



„Tanken“ dahoram

Noch findet die Story viele Lacher, die gegen die E-Mobilität sind: Ein Bewohner eines Mehrfamilienhauses will aufladen, doch die Haus-Ladestation ist besetzt. Durch einen „netten Nachbarn“, der aber leider vor seinem Urlaub vergessen hat, auszustecken...

Die Zahl der E-Autos steigt, keine Frage. Aber vom Zukunfts-Favoriten des TOP Magazins (das schreiben wir schon vor sieben Jahren) – dem Wasserstoff-Antrieb – mal abgesehen, gibt es für die „E-Antriebler“ eine Reihe von Fakten und Feinheiten zu beachten, die allerdings nicht so ganz ohne sind:

Für Hausbesitzer lohnt sich natürlich die eigene Wallbox, auch wenn jede Steckdose (aus)reicht, sofern man über Nacht genug Zeit einplant. Denn jedem E-Auto reicht ein 220-Volt-Anschluss. Jedoch nur mit einer Stromstärke von maximal 16 Ampere. Dann beträgt die Ladezeit etwa 12 Stunden...

Die viel schnellere Wallbox hängt am empfehlenswerten Drehstromnetz (z.B. für Elektroherde) mit 230 Volt – Ladezeit nur etwa vier Stunden! Der Sicherungskasten zeigt das Drehstromnetz durch die drei Kabel-Phasen an, plus Nullphase

und Erdung. Dieses 5-phasige Kabel muss in die Garage zur Wallbox geführt werden – dann reicht auch eine 400-Volt-Wallbox mit bis zu 22 Ampere.

Die Crux: Nicht alle E-Autos verarbeiten die maximale Ladegeschwindigkeit. Die zweite Crux: Älteren Wohngebieten droht eine Netz-Überlastung.

Zur Wallbox: Die Installation in modernen Häusern ist kein Problem, muss aber von einem Elektrofachmann vorgenommen werden, weil ein Schutz gegen Gleich- und Wechselstromfehler vorhanden sein muss. Amateure, Finger weg! Die Kosten für eine Wallbox liegen derzeit zwischen 400 und 1600 Euro. Vor dem Einbau mit dem Netzbetreiber klären, ob das lokale Stromnetz überhaupt ausreichende Kapazitäten bietet (nicht immer in jedem Dorf...!) und zu welchen Tageszeiten man aufladen darf.

Wohnungs-Mieter können übrigens den Einbau einer Ladevorrichtung in ihrem Mietshaus verlangen – unter Mitsprache der Mit-Mieter! Aber das „Abzapfen“ vor dem Urlaub nicht vergessen...